

Hygienecenter im Hof des WESER5 Diakoniezentrums

Kostenfreie warme Duschen und Toiletten finden wohnungslos und obdachlos lebende Menschen seit März 2023 im Interims-Hygienecenter im Frankfurter Bahnhofsviertel. Im Hof des WESER5 Diakoniezentrums an der Weserstraße 5/ Ecke Gutleutstraße steht nun ein **Duschcontainer** mit vier Duschen für Männer sowie sechs Waschbecken mit Spiegeln.

In einem **WC-Container** gibt es zwei Toilettenkabinen und zwei Urinale und ein Waschbecken für Herren sowie zwei Toilettenkabinen und ein Waschbecken für Damen. Die Herren und die Damen haben innerhalb des Containers jeweils eine eigene Eingangstür.

In einem **Umkleide- Container** finden vier Männer Platz, um sich umzuziehen und ihre Sachen in abschließbaren Spinden zu verstauen.

Aus einem **Versorgungs-Container** heraus geben Mitarbeiter: innen der Diakonie von Montag bis Sonntag jeweils von 8.30 – 16.15 Uhr kostenlos Handtücher, Duschgel und Haarshampoo aus. Auch Badeschlappen, Nagelknipser, Einwegrasierer, Kämme, Bürsten und Handcreme sowie frische Unterwäsche werden kostenlos ausgeteilt.

Duschen für Frauen sind im Tagestreff des WESER5 Diakoniezentrums zu finden.

Niedrigschwelliges Angebot

Wer duschen oder die Toilette aufsuchen möchte, meldet sich kurz am Versorgungs-Container an, nähere Angaben sind nicht nötig, auch seinen Namen muss niemand nennen. Das Angebot ist einladend und niedrigschwellig. Denn Scham, Sucht, psychische Erkrankungen und viele andere Gründe machen es Menschen auf der Straße oft schwer, Hilfe zuzulassen und sich beispielsweise Sozialarbeiter: innen anzuvertrauen.

Die fünf Duschen im Tagestreff des WESER5 Diakoniezentrums sind ab sofort ausschließlich für Frauen vorgesehen. Zudem gibt es dort eine Dusche für Menschen mit Gehbehinderung sowie eine Damentoilette und drei Männertoiletten.

Kostenlose Duschen und WCs sind dringend nötig im Bahnhofsviertel

Da sich das geplante Hygienecenter von Stadt und Bahnhofsmission unter dem Hauptbahnhof noch weiter hinauszögert und die Not von Menschen weiter besteht, die im Bahnhofsviertel dringend auf kostenlose Toiletten und Duschen angewiesen sind, sorgt die Diakonie Frankfurt und Offenbach im Auftrag der Stadt Frankfurt für

eine Zwischenlösung, bis das geplante dauerhafte Hygienecenter im Hauptbahnhof umgesetzt ist.



Sechs Waschbecken und vier Duschen zählen zum Angebot im Interims-Hygienecenter im Hof des WESER5 Diakoniezentrums.

Stadt Frankfurt finanziert das neue Angebot

Die Kosten für das erweiterte Angebot trägt die Stadt Frankfurt. Die Diakonie stellt ihre Liegenschaft kostenlos zur Verfügung und übernimmt das Management vor Ort.